

Auftragsbekanntmachung

Aktenzeichen:

Vergabe-Nr.:

100-26-00050

Bezeichnung des Verfahrens:

Rahmenvereinbarung über
videografische Leistungen

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW Zentrale

Postanschrift

Mercedesstraße 12, 40470 Düsseldorf

Umsatzsteuer-

DE 216120450

Identifikationsnummer

Kontaktstelle

Servicecenter Zentraler Einkauf

Fax

+49 0

Telefon

+49 0

E-Mail-Adresse

BLBVergabe@blb.nrw.de

Hauptadresse (URL)

<http://www.blb.nrw.de>

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

☒ Wie Ziffer 2

☐ Adresse

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

☐ Wie Ziffer 2

☐ Adresse

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist: die Abgabe

☒ elektronischer Angebote ausschließlich unter <https://evergabe.blb.nrw.de/Vergabe/notice/CXS7YYXYT7H7FS8H>

☐ der Angebote in Schriftform.

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Art der Leistung:

Los 1: Social-Media-Videos

Die Stabsstelle Presse und Kommunikation benötigt regelmäßig neues Videomaterial, das auf den Social-Media-Accounts des BLB NRW (Fokus auf LinkedIn und Instagram, ggf. aber auch Facebook) eingesetzt wird. Es dient der Bebilderung diverser Maßnahmen wie z.B. dem Personalmarketing sowie der (Veranstaltungs-)Dokumentation. Hierbei kann es sich sowohl um Talking-Head-Videos wie auch dokumentarische Aufnahmen (inkl. Drohnen-Aufnahmen) handeln.

Die Videoaufnahmen finden grundsätzlich in Räumlichkeiten des BLB NRW (z.B. Niederlassungen), auf von ihm verantworteten Baustellen oder in Liegenschaften, die der BLB NRW betreut, statt. Die Locations können in Gesamt-NRW sein. Teilweise finden die Videoaufnahmen also in Gebäuden

(z.B. Rohbau, technische Anlagen) mit anspruchsvollen Lichtverhältnissen statt. Wichtig ist, dass der Videograf / die Videografin daher entsprechendes Equipment mitbringt.

Die Videos sollen nach Bedarf an Werktagen (möglichst ganztägige Termine) erstellt werden. Die Termine und Locations werden individuell mit dem Videografen / der Videografin, Gebäudenutzenden und Models vereinbart.

Die Videos sollen je nach Thema für verschiedene Zielgruppen ansprechend aufbereitet werden. Hierzu erfolgt ein terminspezifisches Briefing seitens des Auftraggebers. Daraufhin wird ein Konzept bzw. ein Storyboard durch den Auftragnehmer bereitgestellt. Als Ergebnis werden kurze, plattformgerechte Hochkantvideos ("Reels") mit Untertitelung erwartet.

Es ist auf die entsprechende Bildsprache bzw. das Corporate Design des BLB NRW zu achten (das entsprechende Corporate-Design-Handbuch wird zur Verfügung gestellt).

Teil des Auftrags ist die Übergabe der unbearbeiteten Rohdateien wie auch veröffentlichungsreifer Videoclips. Zwingend ist hier jeweils eine Version ohne Untertitelung sowie eine mit "eingebrennter" Untertitelung zu erstellen. Außerdem ist eine Untertitelungsdatei im vtt-Dateiformat zu liefern.

Los 2: "klassische" Videoformate

Die Stabsstelle Presse und Kommunikation benötigt regelmäßig neues Videomaterial, das vorrangig auf der eigenen Website und Intranet eingesetzt wird, ggf. auch auf YouTube. Es dient der Bebilderung diverser Maßnahmen wie z.B. dem Personalmarketing sowie der (Veranstaltungs-)Dokumentation. Hierbei kann es sich sowohl um Talking-Head-Videos wie auch dokumentarische Aufnahmen handeln.

Die Videoaufnahmen finden grundsätzlich in Räumlichkeiten des BLB NRW (z.B. Niederlassungen), auf von ihm verantworteten Baustellen oder in Liegenschaften, die der BLB NRW betreut, statt. Die Locations können in Gesamt-NRW sein. Teilweise finden die Videoaufnahmen also in Gebäuden (z.B. Rohbau, technische Anlagen) mit anspruchsvollen Lichtverhältnissen statt. Wichtig ist, dass der Videograf / die Videografin daher entsprechendes Equipment mitbringt.

Die Videos sollen nach Bedarf an Werktagen (möglichst ganztägige Termine) erstellt werden. Die Termine und Locations werden individuell mit dem Videografen / der Videografin, Gebäudenutzenden und Models vereinbart.

Die Videos sollen je nach Thema für verschiedene Zielgruppen ansprechend aufbereitet werden. Hierzu erfolgt ein terminspezifisches Briefing seitens des Auftraggebers. Daraufhin wird ein Konzept bzw. ein Storyboard durch den Auftragnehmer bereitgestellt. Es werden verschiedenlange, ziel- und ausspielungskanalgerechte (zumeist) Querformatvideos mit Untertitelung erwartet.

Es ist auf die entsprechende Bildsprache bzw. das Corporate Design des BLB NRW zu achten (das entsprechende Corporate-Design-Handbuch wird zur Verfügung gestellt).

Teil des Auftrags ist die Übergabe der unbearbeiteten Rohdateien wie auch veröffentlichungsreifer Videoclips. Zwingend ist eine Version ohne Untertitelung zu erstellen. Außerdem ist eine Untertitelungsdatei im vtt-Dateiformat zu liefern.

Umfang der Leistung:

siehe oben

Auftragsgegenstand ist eine Rahmenvereinbarung mit einem Wirtschaftsteilnehmer.

Laufzeit: 4 Jahre

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Die Vergabe wird in Lose aufgeteilt. Angebote sind einzureichen für ein oder mehrere Lose.

Los Nr.: 1 Bezeichnung: Social-Media-Videos

Menge oder Umfang: siehe Leistungsbeschreibung

Los Nr.: 2 Bezeichnung: "Klassische" Videoformate

Menge oder Umfang: siehe Leistungsbeschreibung

8. **ggf. Zulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote werden nicht zugelassen.
9. **etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**
10. **Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**
☒ Adresse zum elektronischen Abruf:
<https://evergabe.blb.nrw.de/Vergabe/notice/CXS7YYXYT7H7FS8H/documents>
Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen.
☐ Anschrift der Stelle
☐ Wie Ziffer 2
☐ Adresse
11. **Ablauf der Angebotsfrist**
[28.04.2026 11:00 Uhr](#)
12. **Ablauf der Bindefrist**
[30.06.2026](#)
13. **Höhe geforderter Sicherheitsleistungen**
14. **Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**
15. **Vorzulegenden Unterlagen**
16. **Angabe der Zuschlagskriterien**
[Wertungsmethode: Niedrigster Preis.](#)
17. **Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und von Inklusionsbetrieben**
18. **Sonstiges**

[Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen: 16.04.2026](#)

Bekanntmachungs-ID: [CXS7YYXYT7H7FS8H](#)